
MUSTERTEXT:

Widerspruch zum Plangenehmigungsverfahren gemäß EnWG iVm LNGG, Vorhaben MES und OAL

Liebe BI Lebenswertes Rügen,

wir haben unseren Widerspruch gegen o.g. Vorhaben formuliert und geben den unten stehenden Text zur Veröffentlichung und Verwendung durch weitere Unterstützer:Innen frei:

An: Poststelle@ba.mv-regierung.de; info@bergamt-mv.de

Betreff: Widerspruch zum Plangenehmigungsverfahren gemäß EnWG iVm LNGG, Vorhaben MES und OAL

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich Widerspruch gegen das Plangenehmigungsverfahren gemäß EnWG iVm LNGG zu den Bauvorhaben MES und OAL

Begründung:

1. Ich lehne die Herstellung und Verwendung von LNG aus Naturschutzgründen ab.
2. Durch die Zerstörung des Landschaftsbildes und des regen Schiffsverkehrs auf dem Greifswalder Bodden werden Feriengäste ausbleiben.
3. Ich habe Bedenken, dass durch den Bau und Betrieb des LNG Terminals eine Umweltkatastrophe ausgelöst wird.
4. Durch den Schiffsverkehr werden Abgase und Feinstaub freigesetzt, die Mensch und Natur gefährden und schädigen.
5. Ich bin der Meinung, dass in der kurzen Genehmigungsfrist die umwelt- und naturschutzrechtlichen Belange nicht umfassend genug geprüft werden können. (Genehmigungsverfahren für ein "kleines" Windrad benötigen bis zu 6 Jahre.)

Ich bitte um eine schriftliche Eingangsbestätigung meines Widerspruchs.